

EINLADUNG ZUR WEITERBILDUNG

Sa, 23. April 2022

9.30 – 16.30 Uhr

Museum Schloss Ritzen

(Museumsplatz 1, 5760 Saalfelden)



Archäologie – Vom Zufallsfund zum Leihobjekt

Archäologie ist das im Boden gespeicherte Gedächtnis der Menschheit. Archäologische Fundstellen bilden eine beschränkte Ressource, sie beherbergen Fundstücke, die durch jahrhunderte- bzw. jahrtausendelange Bodenlagerung fragil und wartungsintensiv sind. Mit der Bergung läuft die Verfallsuhr schneller. Konservierung, Restaurierung und richtige Lagerung verlangsamen den Zerfallsprozess. Archäologische Objekte, ihr Fundort und ihre Lage dort sind wichtige Informationsträger. Für sie gelten besondere Rahmenbedingungen in rechtlicher und konservatorischer Hinsicht.

Die Museen und Sammlungen im Land Salzburg haben als Anlaufstellen und als Vermittler vor Ort wichtige Funktionen. Kenntnis rechtlicher Handlungsräume und Verpflichtungen sowie spezialisierter Ansprechpartner/innen sind hier ebenso wichtig wie Informationen zum richtigen Umgang mit Fundobjekten.

Vormittag,
09.30 bis 12.00 Uhr:

- Präsentation Dr. Kastler & Diskussion „Archäologie – Aspekte einer fragilen Ressource“ und „Archäologisches Erbe – Was tun?“ Rahmenbedingungen – Handlungsräume – Ansprechpartner

Nachmittag,
13.00 bis 16.30 Uhr:

- Präsentation Bertet & Diskussion „Archäologie ist ein kostbarer Stoff“ – Archäologische Objekte aus restauratorischer Sicht“
- Präsentation Dr. habil Wendling „Archäologie im Regionalmuseum“ – Wege zu Best Practice

Zielgruppen

- Museumsverantwortliche, Kustodinnen und Kustoden
- Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende in (Regional-)Museen
- Teilnehmer/innen des Lehrgangs „Qualifizierte/r Museumsmitarbeiter/in“

Referenten

Dr. habil. Holger Wendling M.A., Leiter Fachbereich Archäologie am Salzburg Museum und Leiter der Dürrnbergforschungen am Keltenmuseum Hallein | *Maximilian Bertet*, Fachbereich Konservatorische Aufgaben und Restaurierung am Salzburg Museum | *Dr. Raimund Kastler MAS*, Landesarchäologe am Salzburg Museum

Anmeldung & Kosten

Für alle Mitarbeiter/innen von Mitgliedsinstitutionen und alle Einzelmitglieder des Landesverbandes Salzburger Museen und Sammlungen beträgt die Teilnahmegebühr € 20, für Nichtmitglieder € 80 - Eine entsprechende Rechnung wird nach der Anmeldung übermittelt. Die Anmeldung ist über die Homepage www.salzburgermuseen.at/weiterbildung bis spätestens **17. April 2022** möglich.

Der Kurs wird unter Einhaltung der geltenden COVID-19-Schutzmaßnahmen abgehalten, über notwendige Änderungen werden die angemeldeten Personen rechtzeitig informiert.

Veranstalter

Landesverband Salzburger Museen und Sammlungen
Zugallistraße 10 (Petersbrunnhof)
5020 Salzburg
t: 0662/8042-2993
Mail: museen@salzburgervolkskultur.at



Diese Weiterbildung wird für das Modul „**Konservierung & Archivierung**“ des Lehrgangs „**Qualifizierte/r Museumsmitarbeiter/in**“ angerechnet.